

91161 Hilpoltstein, 14/02/12

Pestalozziweg 1

Fax: 09174/3032

Tel.: 09174/3031

E-Mail: leitung@rea-hip.de

Rundbrief 3 – Schuljahr 2012/2012

Nachrichten für Eltern, Schüler und Lehrkräfte

Sehr geehrte Schulgemeinde,

zur Halbjahreszäsur möchte ich Ihnen noch ein paar Informationen geben und Termine nennen.

1. Zwischenzeugnisse

Am Freitag, dem 17. Februar, erhalten die Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen ihre Zwischenzeugnisse. Diese sollen Ihnen einen Überblick über den gegenwärtigen Leistungsstand Ihres Sohnes bzw. Ihrer Tochter geben, verbunden mit Hinweisen über drohende Gefahren hinsichtlich des Jahreszeugnisses bzw. der Abschlussprüfung und des damit verbundenen Schulerfolgs. Freuen Sie sich mit Ihrem Kind über gute Leistungen oder Verbesserungen, besprechen Sie aber auch die Ursachen für nicht so gute Noten und mögliche Maßnahmen. Nutzen Sie die Sprechstunden der Lehrkräfte. Auch unser Beratungslehrer oder die Schulleitung stehen Ihnen natürlich zur Verfügung.

Die Jahrgangsstufen 5 bis 8 haben bereits im November 2011 ihre Leistungsmitteilung erhalten. Die nächste wird nach den Osterferien am 20. April herausgegeben. Unmittelbar danach findet dann am Montag, dem 23. April, ein Elternsprechabend für alle Klassen statt.

2. Förderung von Schülern mit sehr schwachen Leistungen

Wir wollen auch heuer wieder in gewissem Umfang gefährdeten Schülern in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und evtl. auch in Rechnungswesen Förderunterricht anbieten mit dem Ziel, dass diese Schüler das Schuljahr doch noch erfolgreich abschließen können. Dieses Angebot können wir aber nur für wenige Schüler machen, weil nur wenige Lehrkräfte zur Verfügung stehen und es sollen kleine Gruppen bleiben. Es beschränkt sich ausschließlich auf Schülerinnen und Schüler der 7., 8. und 9. Jahrgangsstufe. Bevorzugt werden wir Schülerinnen und Schüler mit Note 5 oder 6 in dem jeweiligen Fach und höchstens zwei weiteren schwachen Fächern aufnehmen. Wenn Sie wünschen, dass Ihr Kind an einer solchen Förderung teilnimmt, stellen Sie bitte bis Mittwoch, den 29. Februar 2012, einen formlosen schriftlichen Antrag an das Direktorat mit Angabe der Klasse und des Faches. Spätere Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden! Bei einer zu großen Zahl von Anmeldungen muss die Schulleitung eine Auswahl treffen. In den vergangenen Jahren war übrigens die Erfolgsquote nicht schlecht.

3. Gelenkklassen (= 5. Klassen)

Der Ergänzungsunterricht für die 5. Klassen wird wie vorgesehen beendet. Stattdessen werden für die Schüler der Gelenkklassen, also der 5. Jahrgangsstufe, die in die 6. Klasse des Gymnasiums übertreten möchten, Förderkurse eingerichtet, die ihnen den Wechsel ans Gymnasium erleichtern sollen, wenn dies gewünscht wird und sich genügend Schüler melden. Die Eltern der betroffenen Kinder werden gesondert informiert.

4. Lerntutoren

In nicht so schlimmen Fällen und bei anderen Jahrgangsstufen können unter Umständen unsere Lerntutoren weiterhelfen. Das sind Schülerinnen und Schüler, die für ein relativ geringes Entgelt (3,50 €) für Nachhilfestunden zur Verfügung stehen. Wer daran Interesse hat, findet Meldezettel in der Box beim Aquarium. Ansprechlehrkräfte sind Fr. Hausner und Fr. Lederer.

5. Kopiergeld und Jahresbericht

Bitte geben Sie Ihrem Kind bis zum Mittwoch, dem 29.02.2012, die zweite Rate des Kopiergeldes in Höhe von 5 € mit. Der Klassenleiter wird den Betrag dann einsammeln.

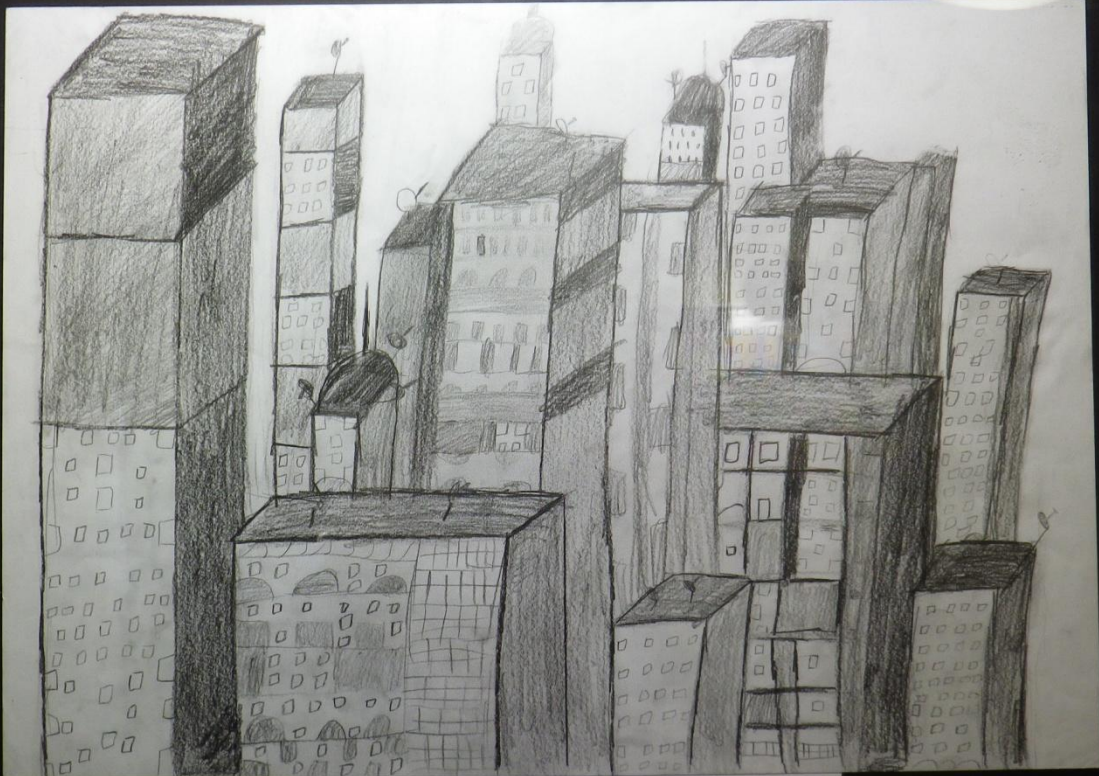
6. Berufsinformation an der Realschule

Am Mittwoch, dem 15. Februar, findet an unserer Schule wieder das traditionelle Berufswahlseminar für die 9. Klassen statt. Organisiert durch Herrn Wolf von der Agentur für Arbeit und unseren Beratungslehrer Herrn Marchl gibt es insgesamt 20 Veranstaltungen, in denen sich die Schülerinnen und Schüler über verschiedene Berufe u.a. aus dem öffentlichen, kaufmännischen, technischen und sozialen Bereich informieren können. Die Referentinnen und Referenten stammen alle direkt aus dem Beruf, so dass realistische und lebensnahe Informationen geboten werden können.

7. Offene Ganztagschule

Wir werden heuer einen weiteren Versuch unternehmen, für das kommende Schuljahr eine offene Ganztagschule einzurichten. Es wird dazu demnächst einen Info-Abend geben, zu dem sie dann extra eingeladen werden.

8. Bild des Monats



Matthias Drescher 7c
New York

9. Schließfächer

Auf vielfachen Wunsch wurde an unserer Schule die Möglichkeit angeboten, ein Schließfach zu mieten. Die Formulare mit den Mietverträgen wurden an die Klassen 5-9 verteilt. Bis heute wurden ganze 23 Verträge abgegeben.

10. Thema Elternwille

Immer wieder taucht die Forderung danach auf, dass ausschließlich die Eltern über den schulischen Weg ihrer Kinder entscheiden sollen. So auch wieder Ende Januar, als einschlägige Meldungen in den Zeitungen erschienen. Lesen sie dazu im Anhang eine Stellungnahme der Landeselternvereinigung, der Vertretung der

bayerischen Realschuleltern. Dem habe ich nichts hinzuzufügen. Die LEV hat übrigens vor Kurzem eine Initiative zum Erhalt der bayerischen Realschule gestartet und verdient dafür jede Unterstützung.

11. Einladung

Im Anhang finden sie auch eine Einladung des Freundeskreises der Realschule. Der Kabarettabend mit Werner Koczwarra lässt größtes Vergnügen erwarten. Es wäre schön, wenn sich möglichst viele Eltern, Lehrkräfte und vielleicht auch der eine oder andere Schüler angesprochen fühlten.

12. Termine

15.02.12		Berufswahlseminar für die 9. Jahrgangsstufe
16.02.12		UDO (= Unsinniger Donnerstag)
17.02.12		Ausgabe der Halbjahreszeugnisse für die 9. und 10. Klassen
18.-26.02.12		Faschingsferien
27.02.12	11.45 Uhr	Infos zu den Wahlpflichtfächern für die 6. Klassen
	19.00 Uhr	Infos zu den Wahlpflichtfächern für die Eltern
28.02.12		Vergleichstest VERA 8 Englisch
28.02.12	12.45 Uhr	Infos für die 10. Klassen zur Abschlussprüfung
19.03.12		Termin Zweigwahl
18.03.-23.03.12		Skikurs 7d/7e
21./22./23.03.12		Probentage in Sulzbürg für Theater, Chor, Orchester
26.-29.03.12		Abschlussprüfung Englisch: Speaking Test
31.03.-15.04.12		Osterferien
20.04.12		2. Leistungsmitteilung 5.-8. Klassen
23.04.12	17.00	Elternsprechabend für alle Klassen
26.04.12		Girls´ day und Boys´ day
28.04.12	09.00-12.00	Tag der offenen Tür
	10.30	Informationen über die RS Hip für interessierte Eltern
07.-09.05.12	14.00-17.00	Anmeldung für die 5. Jahrgangsstufe; Voranmeldung MS 5. Kl.
17.05.12		Christi Himmelfahrt (Vatertag)
26.05.-10.06.12		Pfingstferien
01.08.-12.09.12		Sommerferien

Mit freundlichen Grüßen



Empfangsbestätigung

Ich bestätige hiermit, dass mir der Rundbrief 3 – 2011/2012 durch meinen Sohn/meine Tochter

Name: _____, Klasse: _____ ausgehändigt

wurde.

Ort, Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Der Freundeskreis der Realschule Hilpoltstein
Pestalozziweg 1
91161 Hilpoltstein

lädt Sie ein in die
Aula der Realschule Hilpoltstein

**Kabarett
WERNER KOCZWARA**

**Am achten Tag schuf Gott den Rechtsanwalt
Die nächste Instanz**

**Freitag
9. März 2012
20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr)**

Eintrittspreise: € 22.- (Alle Plätze sind nummeriert)
Vorverkauf: € 20.- ab 01.11.2011 unter
w-modler@t-online.de

**Am achten Tag schuf Gott den Rechtsanwalt -
Die nächste Instanz**

Der lang erwartete 2. Teil von Werner Koczwaras Humor-Rechtssprechung. Denn es haben sich diverse dringliche Fragen angehäuft: Darf man in Deutschland vom Steuerberater zwangsverheiratet werden? Warum dürfen Friseure nicht nebenberuflich Leichenbestatter sein? Gibt es Reisemangel, wenn das Kreuzfahrtschiff überwiegend von Jodlergruppen belegt ist? Welche Beleidigungen darf man auf der Weihnachtsfeier ungestraft dem Chef zurufen? Mit "Am achten Tag schuf Gott den Rechtsanwalt" lieferte Werner Koczvara "eines der besten Programme des letzten Jahrzehnts" (Bonner Generalanzeiger). Denn selten zuvor hat die Vereinigung von intelligentem Anspruch und großem Humor so perfekt harmoniert. In seinem neuen Programm präsentiert Werner Koczvara einmal mehr einen Überblick in Sachen Justizstandort Deutschland.

Sachkundig. Gerichtsfest. Rabenschwarz.

Und wie immer gilt: Juristen und Nichtjuristen werden sehr viel lachen. Nur nicht immer an denselben Stellen.

WERNER KOCZWARA

Am achten Tag schuf Gott den Rechtsanwalt - Die nächste Instanz



Kabarett

**Freitag
9. März 2012
20.00 Uhr**

**Aula der Realschule Hilpoltstein
Pestalozziweg 1
91161 Hilpoltstein**

Freundeskreis der Realschule Hilpoltstein e.V.
1. Vorsitzender: Wolfgang Modler
Am Hard 1
92342 Freystadt
w-modler@t-online.de

Veranstalter: Freundeskreis der Realschule Hilpoltstein e.V.

Mittwoch, 01. Februar 2012

**Pressemitteilung 01/12 des LEV-RS
Und jährlich grüßt das Murmeltier ...**

Jährlich wiederkehrend die Forderungen des BEV ohne Wahrheitsgehalt.

Jährlich wiederkehrend die Fehlinterpretation des BEV zu Ihrer Zuständigkeit.

Jährlich wiederkehrend unsere sachliche, an Wahrheitsgehalt überprüfbare und den Eltern gegenüber ehrliche Antwort: Schulnoten helfen Eltern, die Schulleistungen Ihrer Kinder einzuschätzen

Die Vorsitzende des Landeselternverbandes Bayerischer Realschulen (LEV-RS) Ingrid Ritt stellt fest, dass der Bayerische Elternverband (BEV) die Interessen der Grund-, Haupt-, Mittel- und Förderschulleitern vertritt, aber bei weitem nicht die Interessen aller Eltern Bayerns.

Der BEV verweist in seiner aktuellen Pressemitteilung darauf, dass in anderen Bundesländern allein die Eltern beim Übertritt in weiterführende Schulen entscheiden und auch Schulnoten keine Bedeutung haben. Die LEV-RS Vorsitzende:

„Dann muss der BEV auch in Kauf nehmen und vor allem in seinen Verlautbarungen ehrlicherweise bekanntgeben, dass viele dieser Bundesländer im Vergleich zu Bayern eine wesentlich höhere Quote von Wiederholern, Schulabbrechern und Schülern ohne Schulabschluss haben.“

Die bewährte Notengebung und die Mitentscheidung der Schule beim Übertritt sicherte auch diesmal laut Betriebsmann-Untersuchung Bayerns Schulen den eindeutigen Spitzenplatz in Deutschland: Die von allen Eltern gefürchtete

Jugendarbeitslosigkeit kommt auch nicht von ungefähr. In Bayern haben sie sich am wenigsten davor zu fürchten. Sie beträgt 2,4 % *(Dezember 2011) und kommt von der guten Bildung und Ausbildung unserer Jugendlichen.

Was der BEV für Bayern fordert, ist in Berlin und Bremen längst Realität. Beide Länder sind seit Jahren Schlusslicht in der Bildung und haben eine Jugendarbeitslosigkeit von 12,4 *bzw. 8,9* Prozent. Das wollen die bayerischen Realschulleitern für unsere Jugendlichen verhindern und sicherlich, davon sind wir überzeugt, die Mehrheit der Grund-, Haupt-, Mittel- und Förderschulleitern ebenfalls.

Pressestelle LEV-RS

* Quelle: Bundesagentur für Arbeit

**INITIATIVE PRO
REALSCHULE**

Landesvorsitzende Ingrid Ritt

Weiser Str. 29, 94315 Straubing

ingrid.ritt@lev-rs.de, kontakt@lev-rs.de

Tel. 09421 72253 oder 015112874428, FAX 09421 923768

AG München VR 6035 VR-Bank Röhrenburg o.d.T., BLZ 760 696 01

Konto 69027